

Antrag
des Gemeinderates
an den Einwohnerrat

2808

Pratteln, 24. Oktober 2012/dh

Nachtragskredit von brutto CHF 275'000.-- für die Sanierung der Duschen und Garderoben in der Turnhalle Aegelmatt UG

1. Ausgangslage

Wasserschaden Schulanlage Aegelmatt, Duschen Turnhalle UG

Das Schulhaus Aegelmatt mit Turnhallen ist im Jahr 1971 gebaut worden. Im August 2012 ist eine Wasserleitung im Bereich der Duschenanlagen geborsten und hat die Duschen und Garderoben unter Wasser gesetzt. Das Leitungsleck, das zu grossem Wasserschaden führte, konnte nicht genau lokalisiert werden, da die Wasserleitungen seinerzeit unter und in der Bodenplatte verlegt worden sind. Offenbar war schon seit einiger Zeit ein Rohrleitungsleck vorhanden, so dass der Unterlagsboden völlig durchnässt war. Auch der zur Sanierung vorgesehene Boden der Turnhalle musste ausgetrocknet werden. Die bestehenden Leitungen sind stark korrodiert und müssen erneuert werden. Aufgrund des schlechten Allgemeinzustandes ist es notwendig, eine ganzheitliche Sanierung der Duschen- und Garderobenanlagen inkl. der Leitungsführungen vorzunehmen.

Als Sofortmassnahme wurden die betroffenen Wasserleitungen unterbrochen. Alle durchnässten Beläge (Wand und Böden) sind entfernt worden. Die Räume mussten ausgetrocknet werden. Die im Budget 2012 vorgesehene Sanierung des Turnhallenbodens konnte realisiert werden. Ein zugezogener Sanitärplaner überprüfte die Wasserleitungen und hat einen Sanierungsvorschlag ausgearbeitet, der auch eine spätere Sanierung des Obergeschosses mitberücksichtigt.

2. Erwägungen

a) Sanierung

Durch den grossen Wasserschaden und die aufwändigen baulichen Massnahmen zur Schadenssanierung ist eine Gesamtsanierung der Duschen im Untergeschoss notwendig. Die Leitungen werden neu unter der Decke geführt, so dass sie im Reparaturfall besser zugänglich sind. Die alten Duschen werden durch neue, zeitgemässe Armaturen ersetzt. Die Wandplatten und die Bodenbeläge werden erneuert. Kurz zusammengefasst müssen die Garderoben- und Duschenräumlichkeiten vom Rohbau her umfassend saniert werden.

b) Kosten

Lecksuche durch Sanitär	CHF	3'722.35
Abbrucharbeiten Plattenbeläge	CHF	8'674.10
Abbrucharbeiten Bodenbeläge	CHF	1'276.55
Untersuchung Unterlagsboden	CHF	4'271.40
Abbruch- und Maurerarbeiten	CHF	20'466.00
Bauaustrocknung	CHF	8'798.75
Reparatur Dachwasser Annahme	CHF	6'000.00
Sanitär Planer	CHF	5'800.00
Baumeisterarbeiten	CHF	24'000.00
Neue Heizung	CHF	9'169.15
Elektroanschluss Heizung Annahme	CHF	1'500.00
Sanitäre Installationen	CHF	72'868.80
Zementüberzug und Bodenbelag	CHF	49'332.00
Wandbeläge	CHF	25'029.60
Gipserarbeiten	CHF	2'430.00
Malerarbeiten	CHF	6'540.00
Unvorhergesehenes 10 %, Rundung	CHF	25'121.30
Total Sanierungskosten brutto	CHF	<u>275'000.00</u>

Nettokosten zulasten Einwohnergemeinde

Sanierungskosten brutto	CHF	275'000.00
Übernahme von Versicherung (Schadenfall)	CHF	101'000.00
Sanierungskosten netto zulasten Einwohnergemeinde	CHF	<u>174'000.00</u>

Aufgrund des Schadenfalls übernimmt die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung einen Anteil der Kosten.

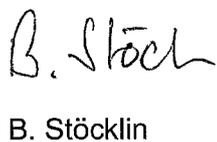
In Anwendung von § 38 Abs. 1 der Gemeindeordnung wird beim Einwohnerrat ein Nachtragskredit eingeholt. Wegen der Dringlichkeit musste mit den Sanierungsarbeiten bereits begonnen werden (Wasserschaden, laufender Schulbetrieb). Gemäss § 38 Abs. 2 der Gemeindeordnung darf der Gemeinderat die Ausgaben vor der Genehmigung des Nachtragskredits tätigen, sofern eine Dringlichkeit gegeben ist.

3. Beschluss

Der Nachtragskredit von brutto CHF 275'000.-- für die Sanierung der Duschen und Garderoben in der Turnhalle UG in der Schulanlage Aegelmatt wird genehmigt.


FÜR DEN GEMEINDERAT
Der Präsident
B. Singelin

Der Verwalter


B. Stöcklin